

## Inhaltsübersicht

	Seite
Dorwort des Verfassers zum Harzabschnitt .....	7
<b>Erste Hauptabteilung: Das Paläozoikum des Harzes</b>	
von Dr. Alfred Stahl .....	9
<b>I. Abschnitt: Geologie des paläozoischen Harzkerns</b>	9
<b>A. Das Altpaläozoikum (einschl. Dorpaläozoikum)</b>	10
I. Regionaler geologisch-stratigraphischer Überblick	10
1. Der Oberharz .....	10
2. Der Mittelharz .....	18
3. Der Unterharz .....	23
4. Der metamorphe Ostharz .....	30
II. Zusammenfassung der stratigraphischen Verhältnisse	33
III. Der Faltenbau .....	33
IV. Die magmatischen Bildungen .....	47
<b>B. Das Jungpaläozoikum des Harzes</b>	50
<b>C. Überblick über die Schollentektonik des Harzes</b>	53
<b>D. Schrifttumsverzeichnis zum geologischen Teil</b>	56
<b>II. Abschnitt: Die Bodenschätze des paläozoischen Harzkerns</b>	59
<b>A. Ausgbare Gesteine</b>	59
<b>B. Die Steinkohlenvorkommen des Harzes</b>	63
<b>C. Die Erz- und sonstigen Minerallagerstätten</b>	65
I. Die altpaläozoischen Lagerstätten	66
1. Die Roteisensteinlagerstätten des oberen Mitteldevons	66
a) Die Eisenerze des Oberharzger Diabaszones	67
b) Die Roteisensteinlagerstätten von Elbingerode—Hüttenrode	69
c) Die Roteisenerzlager in den Stieger Schichten	77
2. Die Blei-Zink-Kupfererzlagerstätte des Rammelsberges	78
II. Die jungpaläozoischen Erz- und sonstigen Mineral-	
lagerstätten	86
1. Die Erzgangbezirke in der Umgebung des Brockenmassivs und von	
Lauterberg	87
a) Die Gangreviere von Hasserode und Drei Annen	87
b) Das Gangrevier von Andreasberg—Braunlage	88
a) Die Silbererzgänge von St. Andreasberg	88
β) Die sulfidischen Erzgänge der Engelsburg	90
γ) Die sulfidischen Erzgänge des Obertales	90
δ) Die sulfidischen Erzgänge im Steinfeld bei Braunlage	91
ε) Die Eisensteingänge der Andreasberger Gegend	92
ζ) Die Schwerpatgänge	92
c) Der Lauterberger Gangbezirk	94
d) Der Oberharzger Gangbezirk	97
2. Die Erzgangbezirke in der Umgebung des Ramberges und Kuerberges	107
a) Der Gangbezirk von Harzgerode	107
b) Der Gangbezirk des Kuerberges	111
c) Der Erzbezirk von Tilkerode	114
d) Der Gangbezirk von Treseburg	114
e) Der Gangbezirk von Trautenstein—Hasselfelde	115

III. Die jüngeren nichtmagmatischen Erz- und sonstigen Minerallagerstätten .....	116
1. Die Eisen-Manganerzgänge der Ilfelder Bucht .....	116
2. Die Eisenerzlagerstätten des Iberges bei Grund .....	117
3. Die Eisenerztafeln des Susenburger Reviers bei Elbingerode .....	118
4. Baumwürdige Hutbildungen .....	118
5. Die Mangan-Kieselschiefervorkommen .....	119
D. Die Mineralquellen .....	119
E. Schrifttumsverzeichnis zum Lagerstättenkundlichen Teil .....	120
<b>Zweite Hauptabteilung: Das Paläozoikum des Osnabrücker Landes</b> von Prof. Dr. Artur Ebert .....	124
A. Die Schichtenfolge des Osnabrücker Paläozoikums .....	124
1. Das Karbon .....	127
a) Die Ibbenbürener Schichten und das ältere Karbon (Westfalen B, C) .....	127
b) Die Roten Schichten (Westfalen D) .....	130
c) Die Piesbergsschichten (Westfalen D) .....	131
2. Der Zechstein .....	133
a) Der Untere Zechstein .....	133
b) Der Mittlere Zechstein .....	135
c) Der Obere Zechstein .....	135
B. Der Gebirgsbau .....	136
1. Die Ibbenbürener Scholle .....	136
2. Der Piesberg .....	141
3. Der Hüggel .....	142
C. Die nutzbaren Lagerstätten und Gesteine .....	143
1. Steinkohle .....	143
2. Die Erzvorkommen .....	149
a) Eisenerze .....	149
b) Blei-Zinkerze .....	151
3. Bau-, Werk- und Pflastersteine .....	152
4. Ziegelmaterial .....	154
5. Dolomit und Mergel .....	154
D. Tiefbohrungen .....	155
E. Schrifttum* .....	155

Anlage: Geologische Übersichtskarte des Harzes von W. Schriegl

\* Die dritte Hauptabteilung, in der Herr Prof. Dr. Gerhard Richter-Bernburg den Zechstein behandelt, muß aus technischen Gründen als gesondertes Heft erscheinen.  
Hannover, Januar 1952.